

## Schutz der Agro-Biodiversität im ländlichen Raum Albanien

### Albanien, Ost- und Südosteuropa, Kaukasus, Zentralasien, 2012

Eckdaten			
<b>Land/Region</b>	Albanien, Ost- und Südosteuropa, Kaukasus, Zentralasien		
<b>Ländereinordnung</b>	Upper Middle Income Country		
<b>Summe</b>	800 000 € (Zuschuss)	<b>davon „Klima“-Anteil</b>	800 000 €
<b>Finanziert über</b>	BMZ	<b>Finanzierungsinstrument</b>	allgemeine FZ/TZ (bilateral)
<b>Jahr</b>	2012	<b>Projektzeitraum</b>	2011 - 2015
<b>Sektor</b>	Anpassung, Waldschutz (Minderung)		
<b>Projektträger</b>	Deutsche Gesellschaft für Internationale Zusammenarbeit (GIZ) GmbH, Eschborn		
<b>Projektpartner</b>	Ministry of Environment Forests and Water Administration		
<b>Anrechnung auf</b>	X	0,7% - Ziel der Entwicklungszusammenarbeit	
	O	Fast-Start-Zusage 2010-2012	
	X	Biodiversitätszusage 2009	
	O	Beitrag zur l'Aquila Zusage für Ernährungssicherheit	

Ziel ist es, die Umsetzung von Konzepten zum Schutz und zur nachhaltigen Nutzung der Biodiversität in der Alpenregion Albanien zu verbessern. Auf nationaler Ebene fördert das Projekt die Verbesserung der politischen, institutionellen und rechtlichen Rahmenbedingungen. Im albanischen Alpenraum werden Konzepte zur nachhaltigen Bewirtschaftung und zum Erhalt der Biodiversität unterstützt. Zielgruppe sind alle Akteure, die natürliche Ressourcen nutzen und bewirtschaften, insbesondere die überwiegend arme ländliche Bevölkerung. Förderkomponenten sind Beratung, Aus- und Fortbildung, Sachleistungen in geringem Umfang sowie örtliche Zuschüsse für die Unterstützung von Umweltkommunikation, Öffentlichkeitsarbeit, Seminaren und Informationsreisen. Entwicklungspartnerschaften mit der Wirtschaft werden mit Unternehmen im Bereich der Verarbeitung von Natur- und Landwirtschaftsprodukten angestrebt.

**Rio-Marker** Minderung: 1 Anpassung: 1

## Entwicklungspolitische Analyse

Über die Klimafinanzierung geförderte Maßnahmen müssen auch entwicklungspolitischen Kriterien genügen. Für Maßnahmen, die im Zeitraum 2010-2012 bewilligt wurden, haben wir öffentlich verfügbare Projektbeschreibungen danach untersucht, ob einige ausgewählte Aspekte bei der Formulierung von Zielen und Maßnahmen explizit berücksichtigt wurden.

[...weiterlesen](#)

### Diese Maßnahmen:

**tragen zu langfristigem Klimaschutz und zur Erreichung des 2°-Ziels bei**

**tragen explizit zur Armutsbekämpfung bei**

**beteiligen die lokale Bevölkerung/Zivilgesellschaft**

**berücksichtigen explizit den Schutz der Menschenrechte**

**haben Gender-Aspekte integriert**

**berücksichtigen schutzbedürftige Gruppen bei Anpassungsmaßnahmen**

### Quellenangaben:

<https://www.giz.de/de/weltweit/20445.html> Juni 2014

---

zuletzt aktualisiert: 05.06.2015